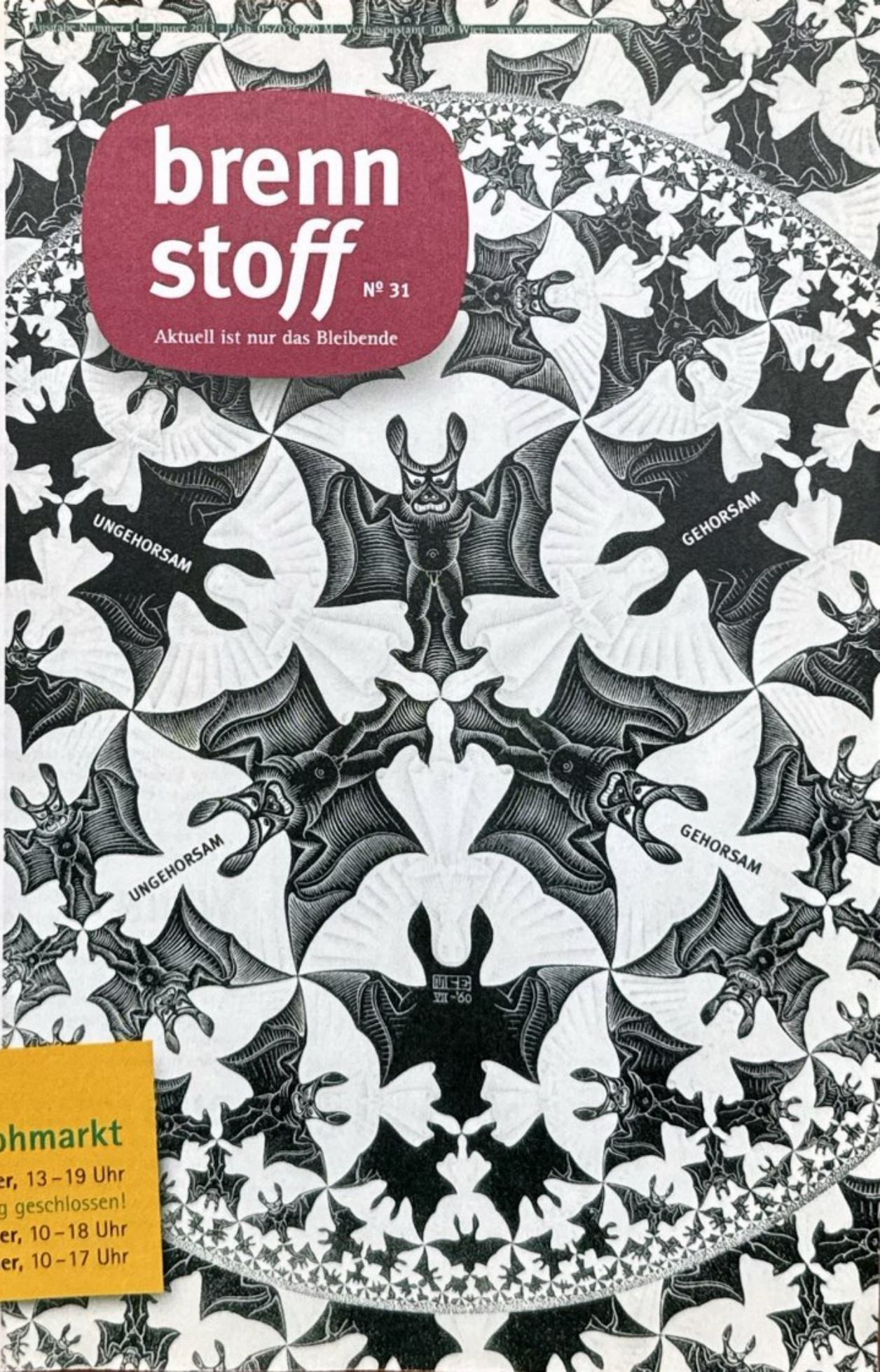
Ausgabe: Nummer 31 – Jänner 2013 – ISSN 0720-6720 – Verlagspostamt 1080 Wien – www.servitenkonvent.at

brenn stoff

№ 31

Aktuell ist nur das Bleibende



Die Linie, die das Gute vom Bösen trennt, verläuft mitten durch das Herz jedes einzelnen Menschen.
Und wer will schon ein Stück seines Herzens zerstören? ALEXANDER SOLSCHENIZYN

GEA

Flohmarkt

DO 24. Jänner, 13–19 Uhr
Donnerstag Vormittag geschlossen!
FR 25. Jänner, 10–18 Uhr
SA 26. Jänner, 10–17 Uhr

Oskarl

für Improvisierer und Innen









Food ist culture ...
don't waste it – cook it!

Die Hälfte aller Lebensmittel wandert in den Müll. Die Wastecooker protestieren gegen diese Verschwendung, mit den Mitteln der Kunst und ohne moralischen Zeigefinger, und verwandeln aus Müllcontainern der Supermärkte getauchten »Abfall« in kreative, wohlschmeckende Gerichte.

Der »Oskarl für ImprovisiererInnen« ist inzwischen eine fixe Einrichtung im *brennstoff*.



Schicken Sie uns bitte geglückte Beispiele aus Ihrem Alltag!

An: *brennstoff@gea.at*

Wastecooking
Lebensmittelverschwendung erfahrbar gemacht!

IN EUROPA landen jährlich 3 Millionen Tonnen Brot im Müll. Mit dieser Menge könnte ein Land wie Spanien versorgt werden. In Salzburg wiederum werden pro Jahr 930 LKW-Ladungen mit Nahrungsmittel entsorgt, eine Essens-Kolonne von 17 Kilometern Länge. Salzburg ist es auch, wo im Jänner 2012, also vor genau einem Jahr, der Filmemacher und ausgebildete Koch David Groß zum ersten Mal Mülltauchen ging. Dabei fischte er aus den Mülltonnen eines Supermarktes Unmengen an Essbarem heraus. In einem absolut genießbaren Zustand – alles noch originalverpackt, aber aus irgendwelchen Gründen der Entsorgung zugeführt. Schließlich entstand die Idee, eine gesellschaftskritische Kochshow zu machen, in der alle Zutaten aus dem Müll sind. Seither verkocht er mit seinen Mitstreitern, den Wastecookern, nach den nächtlichen Diving-Touren Abfall zu leckeren Mahlzeiten. Die gefundenen Lebensmittel werden genauestens kontrolliert, was das Verfallsdatum, den Geruch oder den Geschmack betrifft. »Wir leben jetzt gesünder als je zuvor«, behauptet Groß. Die Gruppe agiert nicht nur im Internet, sondern macht auch in öffentlichen Diskussionen auf die Verschwendung und Entwertung von Lebensmittel aufmerksam. Die Kochshows, Hintergrundinformationen sowie allerlei Rezepte findest du im Internet unter *www.wastecooking.com* ||| *Wolfgang Bauer*



Zeichnung: Matthias Ubsara

Unter allen neuen brennstoff FörderABOnnentInnen verlosen wir 15 ×



Schokoladen*brennstoff*
von der Schokoladenmanufaktur Zotter
AUS FAIREM HANDEL

JAHRES BEITRAG BRENNSTOFF FÖRDERABO 2013 EINZAHLEN

So können Sie uns helfen

Der brennstoff ist gratis, aber nicht umsonst. Darum bitten wir Sie um Hilfe. Mit einem **Jahres-FörderABO** ▸ um **15,—** ▸ um **25,—** ▸ um **35,—** oder ▸ um ..... Euro können Sie den **brennstoff** leben und ---------- unsere Möglichkeiten wachsen lassen. ----------
Willkommen im Club der brennstoff-Freundinnen und -Freunde!
------ Wir schicken Ihnen 4 mal im Jahr den **brennstoff**. ------

brennstoff FörderABO PSK-Konto-Nr. 9.647.574 · BLZ 60000 · Konto lautend auf »Heinrich Staudinger GmbH« · BIC: OPSKATWW · IBAN: AT816000000000964 7574 · Kennwort: **brennstoff**
Bitte geben Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Kundennummer aus dem Adressfeld an (diese Nummer hilft uns, Doppeladressen zu vermeiden); schreiben Sie an: **brennstoff@gea.at**